

Hubschrauber am 12. Juli wieder über Ahlhorn

JUBILÄUM Fliegerhorst vor 100 Jahren gegründet – Zweitätiges Fest in Vorbereitung

AHLHORN/HOWI – Auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen für die Jubiläumsfeier „100 Jahre Flugplatz Ahlhorn“ auf dem ehemaligen Luftwaffenareal und jetzigen Gelände der Metropark Hansalinie am 11. und 12. Juli, jeweils 10 bis 18 Uhr. Veranstalter ist die „Traditionsgemeinschaft Fliegerhorst Ahlhorn“. Die Schirmherrschaft hat die Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüsch aus Ahlhorn übernommen.

Im Juli 1915 wurden während des Ersten Weltkrieges die Verträge für den Bau eines Luftschiffhafens der kaiserlichen Marine in Ahlhorn unterschrieben, so dass das Areal in diesem Jahr auf eine 100-jährige militärische Nutzung hätte zurückblicken



können. 2009 ging die Liegenschaft aber in den privaten Besitz der Johann Bunte Bauunternehmung in Papenburg über, woraus 2013 der Metropark Hansalinie wurde.

„Umso mehr freuen wir uns, unsere Veranstaltung auf dem Areal des Metroparks ausrichten zu dürfen“, verspricht der 1. Vorsitzende der Traditionsgemeinschaft, Peter Pas-

ternak aus Oldenburg, ein interessantes Programm.

Erinnerungen an das einst in Ahlhorn stationierte Hubschraubertransportgeschwader 64 wecken dürfte es, wenn am Sonntag, 12. Juli, vom Vorfeld der Halle 1 aus erstmals wieder ein Helikopter seine Runden dreht. Zwar kein militärischer, aber dafür ein Reihenschrauber.

Die Maschine von „Agrarflug-Helilift“ aus dem Westfälischen Ahlen wird bis zu fünf Passagieren gleichzeitig den Blick auf Ahlhorn und Umgebung aus der Vogelperspektive ermöglichen. Der Vorverkauf startet am Mittwoch, 24. Juni, bei der VR-Bank Oldenburg Land West eG in Ahlhorn an der Wildeshäuser Straße 19, ☎ 0 44 35/9 60 40.

Vorfreude auf Jubiläumsveranstaltung:

(v.l.) Hermann Wieking, MdB Astrid Grotelüsch, Dieter Hasebrink, Wulf Bertineti und Peter Pasternak.

BILD: HORST WILKEN